



Lehrgang zur Rettungsfähigkeit im Rudersport 2025

Was bedeutet sportartspezifische Rettungsfähigkeit?

Die Rettungsfähigkeit im Rudersport „...beinhaltet die Fähigkeit, Personen in einer auf die jeweilige Sportart bezogenen Notfallsituation zu retten. Sie gilt deshalb nur für die betreffende Sportart und kann alternativ zum Rettungsschwimmabzeichen Bronze für die nachfolgend aufgeführten Wassersportarten durch eine erfolgreich abgelegte Prüfung an einer Universität oder bei dem betreffenden Sportfachverband erworben werden.“

Quelle: FAQ's des DRV

Wir haben uns in Hamburg als Landesruderverband AAC/NRB mit der DLRG zusammengesetzt und eine passgenaue Fortbildung mit folgenden Inhalten geplant:

- Gefährdungsermittlung und Prävention (Theorie)
- Unterkühlung (Theorie)
- Herz Lungen Wiederbelebung (Theorie und Praxis)
- Retten am und mit dem Boot (Praxis im Skiff, Mannschaftsgig, DLRG-Motorboot und Katamaran)
- Schwimmerische Rettung eines Dummys vom Steg aus (50m)

Termin: Am Samstag, 12. Juli 2025 von 13.00 – 19.00 Uhr

Ort: Ruderclub Favorite Hammonia, Am Alsterufer 9, 20354 Hamburg

Meldungen bis zum 21. Mai 25 an: Bildung@lrv-hamburg.de

Die Meldung muss Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefon, E-Mail, Verein und Tätigkeit im Verein beinhalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Teilnahme wird bestätigt und kann als Teil der Verlängerung einer Trainer-C-Lizenz im Umfang von 7 UE eingereicht werden.

Teilnahmegebühr: EUR 35,-

Fällig bei Meldeschluß per Überweisung auf das Konto AAC/NRB, Landesruderverband HH:
IBAN DE33 2075 0000 0009 0088 55 BIC: NOLADEF1HAM
Stichwort: Rettungsfähigkeit 2025